

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband
Band: 12 (1939)
Heft: 1

Buchbesprechung: Umschau

Autor: Corecco

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Rost-, Jod- oder Tintenflecken.

Flecken von Rost oder Tinte lassen sich durch Sauerkleesalz oder Oxydex entfernen, welche Produkte in der Drogerie oder Apotheke erhältlich sind.

Bei Jod-, Kopiertinte- oder Tintenstiftflecken sind die betreffenden Uniformstücke dem Zeughaus einzusenden, welches die fachgemässe Reinigung ausführen wird.

Ausbluten von buntfarbigen Patten.

Sehr oft kommt es vor, dass bei den Uniformen die Patten ausbluten und Farbflecken auf dem Feldgrau hinterlassen. Das ist der Fall, wenn die Uniformstücke mit Soda oder sodahaltigem Waschpulver gewaschen werden. Da Soda überdies die Wolle zerstört, so ist eine Wäsche hiermit, wie auch mit sodahaltigen Waschpulvern, zu unterlassen. Ebenso dürfen Uniformen niemals heiss gewaschen werden, da die Wolle unter der Hitzewirkung verfilzt. Uniformstücke mit Farbflecken von den Patten können zur Reinigung den Zeughäusern zugestellt werden.

Leder- (Gerbsäure-) Flecken.

Diese Flecken sind in Uniformstücken häufig zu finden. Sie stammen vom Ceinturon, den Gabeltragriemen, Tornisterriemen, Patronentaschen etc.

Durch ein neues Verfahren, welches die Eidg. Kriegsmaterialverwaltung den Zeughäusern zugänglich gemacht hat, können solche, sofern die Wolle nicht durch die Einwirkung der Gerbsäure bereits zerstört ist, entfernt werden.

Sofern während des Militärdienstes solche Lederflecken ganz frisch im Entstehungszustande mit „Mattoran“ gereinigt werden, können sie vom Wehrmanne direkt entfernt werden.

Umschau

bearbeitet von Major G. Corecco, O. K. K., Bern

Verpflegungsplan einer italienischen Verpflegungs-Kompagnie für eine Woche.

	M o r g e n	M i t t a g	A b e n d
Montag	Milchkaffee oder Schokolade	freie Verpflegung	Minestrone
Dienstag	„	Braten, Teigwaren	Minestrone
Mittwoch	„	Minestrone, 60 gr Käse	pasta asciutta
Donnerstag	„	Konserven	Konserven
Freitag	„	60 gr Käse, Kartoffeln	Minestrone
Samstag	„	Suppe, Spatz	pasta asciutta
Sonntag	„	pasta asciutta, Ragout $\frac{1}{4}$ Liter Wein	Minestrone

Der Wein ist nicht Bestandteil der Tagesportion, er wird am Sonntag auf Rechnung der Gemüsevergütung gekauft.

Besoldung der Unteroffiziere und Soldaten in Italien, in Frankreich und in der Schweiz.

Grad	Besoldung pro Tag		Vergleich in Schweizer Fr.		
	Italien Lire	Frankreich ffrs.	Italien Lire 100.— = Fr. 23.30	Frankreich ffrs. 100.— = Fr. 11.65	Schweiz
1. Soldat					
soldato	— .40		— .0932		1.30
zappatore, trombettiere, tamburino	— .45		— .1049		
maniscalco (Hufschmied)	— .55		— .1282		
soldats et assimilés 1ère classe		— .60		— .0699	
soldats et assimilés 2ème classe		— .50		— .0583	
2. Gefreiter					
appuntato	— .45		— .1282		1.50
appuntato musicante, tamburino, maniscalco	— .60		— .1398		
maître pointeur, maître ouvrier		— .62		— .0722	
3. Korporal					
caporale	— .55		— .1282		2. —
caporale zappatore, musicante, trombettiere e maniscalco	— .60		— .1398		
caporal maggiore	— .75		— .1748		
caporal maggiore zappatore, musicante, trombettiere, tamburino e maniscalco	— .80		— .1864		
caporal, brigadier et assimilés		— .70		— .0816	
caporal-chef ou brigadier-chef		1.75		— .2039	
4. Wachtmeister					
sergente	8.14/10.64		1.89/2.47		2.50
sergent ou maréchal des logis et assimilés	*)	1.95	*)	— .2263	
5. Fourier**)					3. —
6. Feldweibel					
sergente maggiore	10.15/15.22		2.60/3.54		3.50
furieri maggiore	12.01		2.79		
marescialli ordinari	16.15/20.01		3.76/4.66		
marescialli capi	18.81/22.90		4.38/5.33		
sergent-chef ou maréchal-chef des logis et assimilés	*)	2.25	*)	— .2621	
7. Adjutant-Uof.					
aiutanti di battaglia e marescialli maggiori	22.18/32.07		5.16/7.47		4. —
adjutant et assimilés	*)	3.45	*)	— .4019	
adjutant-chef et assimilés		4.20		— .4893	

*) In Italien beziehen Wachtmeister, Feldweibel und Adjutanten einen Jahresgehalt, der sich jährlich vom Minimum aus steigert, bis das Maximum erreicht ist.

Zu Vergleichszwecken wurden die Jahresbesoldungen auf Tage umgerechnet.

**) Fourier ist in den beiden ausländischen Armeen kein Grad, sondern eine Charge.

Tagesportion des italienischen Soldaten.

700 gr Brot (in zwei Laiben à 350 gr), 200 gr Fleisch, 190 gr Teigwaren, oder 150 gr Reis und 50 gr Bohnen, oder 100 gr Kartoffeln, Milchkaffee oder Schokolade für das Frühstück, Lardo oder Oel, Tomatenpurée, Salz und Gewürze.

Das Fleisch wird 3 Mal in der Woche abgegeben; an 2 Tagen erhält der Mann 60 gr Käse als Ersatz für Fleisch, 1 Tag ist frei, die Truppe kann Lire 1.40 dafür verrechnen und kauft den Ersatz (meistens Fisch), und an 1 Tag werden nur Konserven verpflegt. Für die Beschaffung des Grüngemüses verrechnen die Truppen eine tägliche Entschädigung von 22 centesimi (5 Schweizerappen).

Bündnerischer Fourierverband.

Am 30. Oktober 1938 hat sich in Chur der „Bündnerische Fourierverband“ gegründet, deren Mitglieder bis auf wenige dem Schweiz. Fourierverband noch nicht angehören. Die Bündner Fouriere haben es sich zum Ziele gesetzt, durch die Gründung eines eigenen Verbandes möglichst alle im Kanton Graubünden wohnhaften Kameraden zu erreichen, um eine rege ausserdienstliche Tätigkeit entfalten zu können. Hauptsächlich der Dienst in den Grenzschutz-Einheiten und -Verbänden ist es, die die Bündner veranlasst haben, einen eigenen Verband zu gründen. Als Präsident zeichnet Fourier P. Augustin, Chur.

Es wird uns weiter mitgeteilt, dass der Bündnerische Fourierverband demnächst mit dem Zentralvorstand in Verbindung treten wird, um als Sektion „Graubünden“ in den Schweiz. Fourierverband aufgenommen werden zu können. Wir hoffen, dass die Verhandlungen zu einem allseitig befriedigenden Abschluss gelangen werden.

Es interessiert mich

Frage: Wer bezahlt die Kosten für das Waschen und Flickern der Ueberblusen?

Antwort: In den Rekrutenschulen kommt es öfters vor, dass die Ueberblusen gewaschen und geflickt werden müssen. Nach dem Schreiben der Abteilung für Infanterie vom 24. Februar 1938 an das Eidg. Oberkriegskommissariat dürfen die daherigen Auslagen in den Rekrutenschulen der Infanterie nicht der Allgemeinen Kasse belastet werden. Das Oberkriegskommissariat wird darin ersucht, solche Verrechnungen auf die Allgemeine Kasse abzulehnen. — Gemäss dieser Verfügung bleibt nichts anderes übrig, als diese Kosten auf die Haushaltungskasse zu nehmen.

Mitgeteilt von Hptm. G. Vogt.

Kameraden, was interessiert Sie weiter?

Welcher Kamerad hat eine grössere Büroklammer zu verkaufen?

Offerten an Fourier W. Herzog, ob. Briggerstr. 25, Winterthur.